

Montageanleitung Bordwandhebehilfe 3.0

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf der Suer Bordwandhebehilfe 3.0 mit Montagesatz 605900035.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die Montageanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Suer Bordwandhebehilfe 3.0 montieren.



Bordwände mit Bordwandhebehilfe müssen im abgeklappten Zustand gemäß StVO festgestellt bzw. gesichert werden.

Lieferumfang der Suer Bordwandhebehilfe 3.0

Die Suer Bordwandhebehilfe 3.0 für 1 Bordwand besteht aus:

2 × Einfassung, Profil-Nr. 621339

1 × Montagesatz Bordwandhebehilfe 3.0 605900035, bestehend aus:

- 2 × Gasfederschuh oben, Artikel-Nr. 605646203
- 2 × Gasfederschuh unten, Artikel-Nr. 605646204
- 4 × Innensechskantschraube DIN 7991 - M8 × 16 - 8.8, Artikel-Nr. 963976347
- 4 × Zylinderschraube DIN 7984 - M8 × 25 - 8.8, Artikel-Nr. 963976156
- 4 × Federring DIN 127 - 8, Artikel-Nr. 965987332
- 4 × Vierkantmutter DIN 557 - 8, Artikel-Nr. 605647050
- 4 × Sechskantmutter ähnlich DIN 6923 - M8.8 - Sperrverzahnung, Artikel-Nr. 605647000
- 4 × Bolzen Ø8 × 28, Artikel-Nr. 605900032
- 8 × Wellen-Sicherungsscheibe DIN 6799 - 7, Artikel-Nr. 605900033
- 1 × Aufkleber „Warnhinweis für Suer-Bordwandhebehilfe“, Artikel-Nr. 605646099

2 × Gasdruckfeder (aufgeführt sind die neuen Varianten mit verzinktem Zylinderrohr und Kolbenstange aus V2A), abhängig von der erforderlichen Unterstützungskraft:
 Gasdruckfeder 750 N, Artikel-Nr. 215141190
 Gasdruckfeder 1000 N, Artikel-Nr. 215141191
 Gasdruckfeder 1250 N, Artikel-Nr. 215141192

Eine Empfehlung für die notwendige Gasdruckfederkraft nennt Ihnen unsere Abteilung Verkauf Aluminium im Stammhaus in Wermelskirchen (Tel. +49 2196 946-0), abhängig von der eingesetzten Bordwandkonfiguration (eingesetzte Profile und Scharniere, sowie der Bordwandlänge).

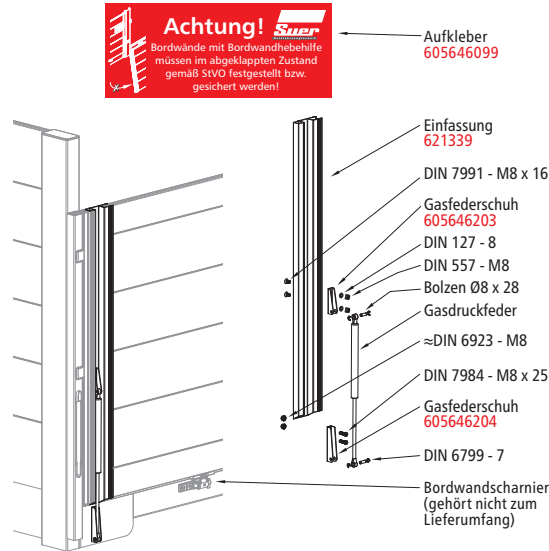
Den zusätzlich benötigten Bordwandfeststeller erhalten Sie als optionales Zubehör:

Bordwandfeststeller für Bordwandhebehilfe, Artikel-Nr. 605646601

Montagesatz Bordwandfeststeller, Artikel-Nr. 605646604

Montagesatz Bordwandfeststeller, passend für Cargotrail Bausatz SSP3, Artikel-Nr. 605646835

Bezeichnungen an der Suer Bordwandhebehilfe 3.0



Hinweise zur Montage der Suer Bordwandhebehilfe 3.0 mit Montagesatz 605900035

Diese Montageanleitung stellt Ihnen wichtige technische Informationen zur Verfügung, welche zur Planung und Herstellung eines verkehrs- und betriebssicheren Aufbaus berücksichtigt werden müssen. Die Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG haftet dementsprechend nur im Umfang ihrer eigenen Konstruktions-, Produktions- und Instruktionenleistungen. Die Montagefirma als Aufbaubauherr ist verpflichtet sicherzustellen, dass ihre Montagearbeiten weder an sich fehlerhaft sind, noch zu Fehlern oder Gefahren am Gesamtfahrzeug führen können. Im Falle der Verletzung dieser Pflicht ist eine eigene Produkthaftung des Aufbaubauherrers gegeben.

Bitte lesen Sie vor Beginn des Zusammenbaus der Suer Bordwandhebehilfe 3.0 mit Montagesatz 605900035 diese Montageanleitung vollständig durch. Wir haben für Sie viele wichtige Hinweise für eine schnelle und unkomplizierte Montage zusammengestellt. Diese Anleitung wendet sich an professionelle Aufbaubauherrler. Daher wird in dieser Anleitung ein entsprechendes Hintergrundwissen vorausgesetzt. Es ist zu beachten, dass diese Arbeiten nur durch entsprechend qualifiziertes Personal durchgeführt werden dürfen, um Verletzungsrisiken zu vermeiden und die für Arbeiten an Fahrzeugaufbauten notwendige Qualität zu erreichen.

Die Suer Bordwandhebehilfe 3.0 soll den Kraftaufwand beim Öffnen und Schließen der Bordwand minimieren. Die Hebehilfe wird in der Regel an beiden Seiten einer Bordwand montiert, kann in Sonderfällen auch nur einseitig angebaut werden.

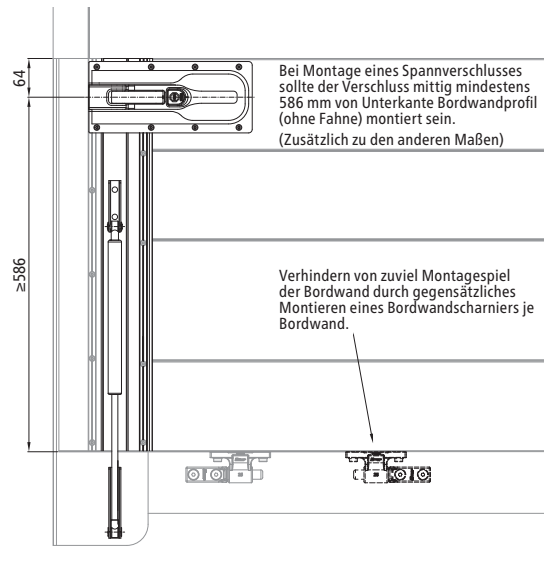
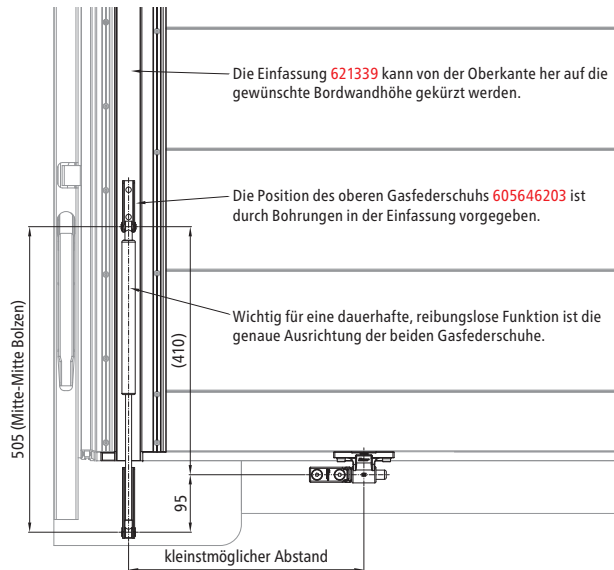
Reihenfolge der Montage:

Wenn die Suer Bordwandhebehilfe 3.0 zum Lieferumfang des Cargotrail Bausatz SSP3 gehört, oder Sie eine vormontierte Bordwand bestellt haben, ist die Einfassung 621339 schon eingekürzt und fertig in der Bordwand vernietet. Andernfalls bitte zunächst die Einfassung 621339 auf die gewünschte Länge kürzen und in die Bordwand montieren. Beachten Sie hierzu die Abzugmaße für den Bordwandprofil-Zuschnitt und dass Sie die Einfassung von der richtigen Seite her einkürzen.

Wir empfehlen als nächsten Schritt die Bordwand anzuschlagen. Achten Sie bitte darauf, dass die Bordwand in Querrichtung kein Montagespiel hat. Letzteres erreichen Sie zum Beispiel durch gegensätzliches montieren eines Bordwandscharniers je Bordwand. Durch die vorhandenen Bohrungen in der Einfassung 621339 ist die Position des oberen Gasfederschuhes 605646203 vorgegeben. Montieren Sie zunächst die Gasdruckfeder in den Gasfederschuh und schrauben Sie danach diesen an die Einfassung. Der untere Gasfederschuh 605646204 muss nun so an den Außenrahmen des Aufbaus montiert werden, dass 1.) sich seine Mittelachse in einer vertikalen Ebene zur Mittelachse des oberen Gasfederschuhes 605646203 befindet und sich 2.) die Mittelachse des später in den unteren Gasfederschuh 605646204 eingesetzten Bolzens 605900032 parallel und mit einem Abstand von 95 mm zur Mittelachse des Bordwandscharniers befindet. Zunächst letzter Schritt ist das Einsetzen der Gasdruckfeder in den unteren Gasfederschuh 605646204. Beim Öffnen der Bordwand sollte die Gasdruckfeder keinen Querkraften ausgesetzt sein. Diese Querkraften entstehen, wenn a) der obere und der untere Gasfederschuh mit ihren Mittelachsen nicht auf einer Ebene liegen oder b) die Bordwand in Querrichtung zuviel Spiel hat. Erhöhte Querkraften in der Gasdruckfeder führen letztendlich zu einem frühzeitigen Verschleiß der einzelnen Komponenten.

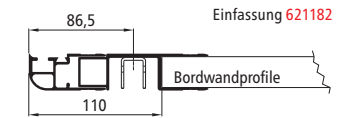
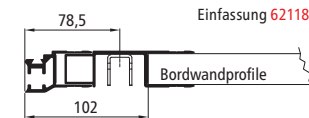
Der Bediener/Nutzer des Aufbaus muss darauf hingewiesen werden, dass die Bordwand im abgeklappten Zustand gesichert werden muss, um ein unbeabsichtigtes Schließen oder Anheben der Bordwand im ruhenden Verkehr zu verhindern - Sicherungspflicht des Fahrzeugführers nach StVO. Bringen Sie zum Abschluss der Montagearbeiten den mitgelieferten Aufkleber 605646099 gut sichtbar im Bereich der Suer Bordwandhebehilfe 3.0 an.

Relevante Maße und Hinweise

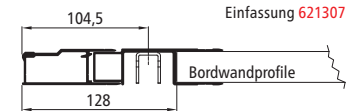


Mögliche Bordwandausführungen mit Abzugsmaßen für den Bordwandprofil-Zuschnitt

In Verbindung mit einer K20-Runge



In Verbindung mit einem Langwegverschluss



In Verbindung mit einem Spannverschluss

